

Rechnung 2020



Tiefgarage Bahnhof Arth-Goldau

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 28. April 2021

20.00 Uhr

Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau

www.arth.ch

Traktandum 10

Genehmigung eines Investitionsbeitrages von Fr. 350'000.00 an die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau für den Neubau «Pfadihus Oberarth»

A. Bericht

Ausgangslage

Die Pfadi Arth-Goldau wurde 1921 gegründet und feiert dieses Jahr ihr 100-Jahr-Jubiläum. Die Pfadi hat heute über 200 aktive Mitglieder – davon sind 133 Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche aus der Gemeinde Arth dabei. Die Pfadi Arth-Goldau bietet u.a. Kindern und Jugendlichen eine attraktive, aktive Freizeitgestaltung und fördert den gemeinsamen Umgang miteinander.

Das heutige Pfadiheim in der Mühlefluo, Oberarth, wurde 1975 errichtet. Seit 1997 besteht die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau, welche Betrieb und Unterhalt des Pfadiheims auf eigene Rechnung betreibt. Es steht der Pfadi Arth-Goldau für eine bescheidene Jahresmiete dauerhaft zur Verfügung.

Das Umfeld am Standort Mühlefluo hat sich in den vergangenen 45 Jahren aufgrund der regen Bautätigkeit total verändert. Heute fehlen Freiflächen zum Spielen und aus Rücksicht auf die Bedürfnisse der Nachbarschaft muss die Nutzung des Pfadiheims immer stärker eingeschränkt werden. Eine notwendige Renovation ist zudem aus betrieblichen Gründen nicht vertretbar. Es braucht deshalb zwingend ein neues «Pfadihus».

Die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau erhält ein geeignetes Grundstück im Baurecht vom Bezirksrat Schwyz, eine Nebenfläche am Rande der Bezirksliegenschaft GB 581 bei der Schul- und Sportanlage Stegweidli, Oberarth. Es umfasst eine Baurechtsfläche von 1'855 m². Die Baubewilligung für das neue «Pfadihus» wurde vom Gemeinderat Arth am 14. April 2020 erteilt. Die Fremderstellungskosten für das neue «Pfadihus» betragen rund Fr. 2.7 Mio.

Die Finanzierung erfolgt durch:

- Eigenmittel und Eigenleistungen der Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau
- Spenden von Privatpersonen
- Spenden von Firmen sowie Material- und Arbeitssponsoring
- Beiträge von privaten Stiftungen und Organisationen
- Beiträge der öffentlichen Hand (Kanton/Sportfonds/Bezirk/Gemeinde/Kirchgemeinden)
- Fremdfinanzierung, die übergangsmässig möglich und vertretbar ist

Weitere Informationen sowie Unterlagen zum Bauprojekt sind der Homepage <https://www.pfadihus-oberarth.ch/> zu entnehmen.

Mit Gesuch vom 28. September 2020 wurde folgender Antrag an den Gemeinderat Arth gestellt:

«Die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau sei zur Erstellung des neuen «Pfadihus» im Baurecht auf der Bezirksliegenschaft «Stegweidli» Oberarth (GB Nr. 581 Arth) mit einem Investitionsbeitrag von Fr. 500'000.00 zu unterstützen.»

Die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau begründet ihr Gesuch u.a. damit, dass sie Jugendarbeit leistet, dass das «Pfadihus», welches für das Fortbestehen der Pfadi Arth-Goldau existenziell ist, zugleich als Gruppenunterkunft mit zirka 60 Schlafplätzen und entsprechender Infrastruktur dient und dass das «Pfadihus» von Vereinen und Gruppierungen für Anlässe und Lager gemietet werden kann. Im Zusammenhang mit den neuen Sporthallen und Aussenanlagen entsteht mit der Aufwertung durch eine Gruppenunterkunft ein echter Mehrwert für Gemeinde und Bezirk. Ebenso benötigt die Tierparkschule eine geeignete Gruppenunterkunft für Schul- und Tierparklager.

Stellungnahme des Gemeinderats

Der Gemeinderat steht dem Projekt durchwegs positiv gegenüber. Es ist gut durchdacht, an einem guten Standort und bringt der Gemeinde Arth, den Kindern und Jugendlichen sowie den Vereinen einen klaren Mehrwert.

Im Gesetz über soziale Einrichtungen (SEG), § 11, wird die Jugendförderung als Aufgabe der Gemeinden verankert. Sie ist einerseits für die Bereitstellung von Jugendarbeit zuständig, was durch die Gemeinde Arth in der Form des Jugendbüros YourTIME, Goldau, und dessen Angeboten erfolgt. Die Gemeinde kann zudem Initiativen Dritter mit finanziellen oder sachlichen Mitteln unterstützen.

Nach mehreren Verhandlungsrunden zwischen Vertretern des Gemeinderates Arth und der Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau wurde entschieden, dass das Vorhaben «Neubau Pfadihus Oberarth» seitens der Gemeinde Arth mit einem Investitionsbeitrag von Fr. 350'000.00 unterstützt werden soll.

Die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau sichert im Gegenzug zu Gunsten der gemeindeansässigen Vereine/Gruppierungen rechtsverbindlich einen bevorzugten Zugang zu den mietbaren Räumen und Flächen zu einem bis 50% reduzierten Tarif zu.

Die Jugend ist unsere Zukunft. Eine sinnvolle Freizeitgestaltung erlaubt die Vermittlung von wichtigen gesellschaftlichen Werten. Das neue Pfadihus bietet einen nicht unbedeutenden Nutzen für die Gemeinde Arth. So steht es auch Vereinen und Gruppierungen der Gemeinde für Anlässe zu günstigen Konditionen zur Verfügung.

Den Stimmberechtigten der Gemeinde Arth wird empfohlen, die finanzielle Unterstützung für den Neubau des «Pfadihus» in Oberarth mit einem Investitionsbeitrag von Fr. 350'000.00 zu gewähren.

B. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat legt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern anlässlich der Urnenabstimmung nahe, Folgendes zu beschliessen:

1. Es sei dem Investitionsbeitrag von Fr. 350'000.00 zuzustimmen.
Ein ausreichender Investitionsbeitrag ist in der Investitionsrechnung 2021 der Gemeinde Arth budgetiert und wurde an der Budgetgemeinde vom Dezember 2020 mit Vorbehalt der notwendigen Urnenabstimmung genehmigt.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Die Abstimmungsfrage soll lauten:

Wollen Sie der Gewährung eines Investitionsbeitrages von Fr. 350'000.00 zu Gunsten des Neubaus «Pfadihus Oberarth» zustimmen?

C. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Investitionsbeitrag von Fr. 350'000.00 an die Stiftung Pfadiheim Arth-Goldau für das Bauvorhaben «Pfadihus» Oberarth auf seine Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Aufgrund unserer Prüfungsergebnisse beantragen wir der Gemeindeversammlung zuhanden des Soveräns, den Investitionsbeitrag zu genehmigen.

Arth, 22. März 2021

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Werner Hardegger, Präsident
Tamara Bisang
Fabian Elmiger
Andreas Jost
Manuel Schumacher